

Wollen Sie auch dazugehören?



Freundestreffen in der Gartenhalle des Nidelbad



Freundeskreis

*der Oekumenischen Akademie
im Nidelbad*

www.oek-akademie.ch/freundeskreis

Wollen Sie mit dazugehören zu einem Kreis vielseitig interessierter Frauen und Männer? Dann sind Sie herzlich eingeladen, sich dem Freundeskreis der Oekumenischen Akademie anzuschliessen.

Die Oekumenische Akademie wurde 1966 von dem Psychologen und Theologen Arnold Bittlinger gegründet. Er hat sie zusammen mit einem Kreis von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern 40 Jahre lang geleitet. Am 1. Januar 2007 übergab Arnold Bittlinger die Leitung der Akademie seinem Nachfolger, dem Theologen und Musiker Simon Jenny.

Wer ist die Oekumenische Akademie im Nidelbad?

Sie ist ökumenisch ...

im Sinne der ursprünglichen Wortbedeutung des griechischen Wortes OIKUMENE («Die bewohnte Erde») interessiert sich die Oekumenische Akademie für alles, was Menschen auf Erden bewegt. Sie weiss sich einem «grösseren Christentum» verpflichtet, einer dem Himmel und der Erde treuen Spiritualität, in der auch die Erfahrungen anderer Kulturen einen gebührenden Platz haben.

Sie ist eine Akademie ...

Das Wort «Akademie» stammt vom Platanenhain des Akademos (griech. AKADEMIA), in dem der Weisheitsfreund PLATO mit seinen Freunden Gespräche führte, in denen es um Gott und die Welt, um Himmel und Erde, um kosmische Realitäten und alltägliche Begebenheiten ging. Die Oekumenische Akademie weiss sich dieser Tradition verpflichtet und nimmt deshalb nicht nur die Welt und den Kosmos, sondern auch den einzelnen Menschen mit seinen Begabungen und Erfahrungen und mit seinen Ausdrucksmöglichkeiten ernst.

Sie ist im Nidelbad ...

Die ökumenische Gemeinschaft im Nidelbad (in Rüslikon bei Zürich) ist die älteste ökumenische Institution der Welt. Ihre Anfänge reichen bis ins Jahr 1899 zurück. Längst bevor andere ökumenische Institutionen entstanden sind (wie z.B. der Oekumenische Rat der Kirchen und seine Vorläufer), wurde im Nidelbad Ökumene gelebt und erlitten.

Seit ihrer Gründung weiss sich die Oekumensiche Akademie der geerdeten Spiritualität des Nidelbad verbunden. Seit 1980 ist sie dem Nidelbad offiziell angegliedert und trägt deshalb den Namen «Oekumenische Akademie im Nidelbad».

Und wie wird die Arbeit der Oekumenischen Akademie finanziert?

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten ehrenamtlich. Auch der von der Oekumenischen Akademie gegründete und mit ihr verbundene METANOIA-Verlag, ein Familienbetrieb, arbeitet ohne Gewinn. Honorare von Referentinnen und Referenten werden durch den jeweiligen Tagungsbeitrag gedeckt.

Da die Oekumenische Akademie keinerlei kirchliche oder staatliche Zuschüsse erhält, hat sie selbst nach so vielen Jahrzehnten ihres Bestehens noch nichts von ihrem Pioniergeist und von ihrer Flexibilität verloren, sie kann nach wie vor Aufgaben und Themen aufgreifen, die ihr notwendig erscheinen und die sie innerlich bewegen.

Damit die Kosten für den Versand der Tagungsprogramme und Verlagsprospekte, für Zuschüsse, um Minderbemittelten die Teilnahme an Veranstaltungen zu ermöglichen, für den Unterhalt der Webseite www.oek-akademie.ch und für sonstige Büroauslagen gedeckt werden können, sind wir auf Spenden angewiesen.

Vielleicht fragen Sie jetzt: «Und was erhalte ich dafür?»

Der Freundeskreis der Oekumenischen Akademie trifft sich einmal jährlich zu einem Freundestreffen im Nidelbad (siehe Rückseite). Mit einem interessanten, musikalisch umrahmten Programm, mit Begegnungen und Gesprächen und der Möglichkeit, Vorschläge für das Programm der Oekumenischen Akademie zu machen.

In der Vorfreude auf Ihre Antwort grüssen Sie herzlich

Ihr Simon Jenny und Team

Freundestreffen 2012

Samstag, 18. Februar, 14–18 Uhr
im Nidelbad, Eggrainweg 3, CH-8803 Rüschlikon

Der Anlass ist für Mitglieder kostenfrei, es wird jedoch um Anmeldung gebeten, bis 31. Januar an Margrit Rickli (siehe unten).

Jahresbeitrag

für Einzelpersonen: Fr. 50.– / EUR 30.–

für Paare und Familien: Fr. 75.– / EUR 45.–

Der Beitrag ist bewusst niedrig angesetzt. Höhere Beiträge sind aber immer willkommen! Wir verstehen Ihre Einzahlung als Anmeldung, ausser Sie vermerken «Spende» auf dem Einzahlungsschein.

Berner Kantonalbank, Huttwil, PC-Konto 30-106-9

IBAN CH54 0079 0042 4182 4350 6

Oekumenische Akademie / Mathys Verena

Anmeldung bitte senden an: Margrit Rickli, Badmatte 5,
3414 Oberburg, E-Mail margrit.rickli@besonet.ch



Ja, ich möchte zum Freundeskreis gehören.

Vorname und Name: _____

Adresse: _____

Tel., E-Mail: _____

Ort und Datum: _____

Unterschrift: _____